

Baubeginn am Baumwipfelpfad Usedom



> Animationsbild vom Aussichtsturm des Baumwipfelpfads
Usedom
© Stöger + Kölbl Architekten

03.02.2020, Bad Kötzting - In Heringsdorf auf der Insel Usedom beginnen die Bauarbeiten zur neuen touristischen Attraktion – dem Baumwipfelpfad Usedom. Rund ein halbes Jahr Bauzeit hat sich die Erlebnis Akademie AG, Bau und Betreiber der Naturerlebniseinrichtung, dafür zum Ziel gesetzt. Im Sommer 2020 soll der barrierearme Pfad eröffnet und für Besucher erlebbar werden.

Bald tut sich was auf der Ostseeinsel – am 03. Februar 2020 ist offizieller Baustart für den geplanten Baumwipfelpfad in Heringsdorf. Nach bereits erfolgtem Abriss der alten Strandkorbhalle beginnt in dieser Woche die eigentliche Bauphase. Zunächst erfolgen die Einrichtung der Baustelle sowie vorbereitende Bodenarbeiten. Deutlich interessanter wird es dann ab März mit dem Beginn des Hochbaus und dem Bau des Aussichtsturms. Danach sind die Gebäude an der Reihe. Wie auch bei den anderen Baumwipfelpfaden arbeitet die Erlebnis Akademie AG (eak) bei der Erstellung der Anlage mit Gebäude, Turm und Pfad mit ihrem langjährigen Partner WIEHAG zusammen. Das erfahrene Unternehmen aus Österreich, das seit der Erstellung des ersten Baumwipfelpfads mit an Bord ist, ermöglicht einen geregelten und fast schon routinemäßigen Aufbau. Dabei ist für die Erlebnis Akademie AG oberstes Gebot, den Eingriff in die Natur so gering wie möglich zu halten. Für die Betonarbeiten sowie sämtliche Elektro- und Installationsarbeiten als auch bei der Realisierung der Außenanlagen werden regionale Firmen hinzugezogen. Circa 8 Mio. Euro investiert die eak in das Bauvorhaben und rechnet ab 2021 mit einer Besucherzahl von rund 200.000 pro Jahr.

Die Naturerlebniseinrichtung für jede Altersgruppe soll nicht nur das ehemalige Gelände nahe dem Bahnhof Heringsdorf aufwerten, sondern ein attraktiver Anziehungspunkt mit Mehrwert für Besucher werden. Auf einer Pfadlänge von circa 1.350 Meter wird der barrierearme Holzsteg auf interessante und unterhaltsame Art und Weise durch zahlreiche Lernstationen Wissenswertes in den Themenbereichen Umweltbildung, zum Naturpark Usedom und der dort beheimateten Flora und Fauna vermitteln. Erlebnisstationen mit spannenden Wackelelementen in luftiger Höhe laden zum Mitmachen ein. Beim Gang auf Höhe der Wipfel eröffnen sich einzigartige Perspektiven, die bereits einen kleinen Vorgeschmack geben auf die Aussicht vom circa 33 Meter hohen, viereckigen Aussichtsturm, der der „alten Bismarckwarte“ nachempfunden wurde. Als weiteres Highlight, wird sich auf der obersten Turmplattform ein 50 m² großes begehbare Netz befinden. Der Pfad ist für Rollstuhlfahrer und Besucher mit Kinderwagen über einen Aufzug im Aufstiegsturm erreichbar und durch die geringe Steigung problemlos befahrbar. Eine Eingangshalle mit Shop, Gastronomie und Biergarten rundet das Gesamtangebot des Baumwipfelpfads ab.

Bleibt nur noch abzuwarten, ob die Naturerlebniseinrichtung auf Usedom der zehnte oder elfte Baumwipfelpfad der eak wird. Dies hängt vom Baufortschritt des Baumwipfelpfads Elsass im französischen Drachenbronn ab, der fast zeitgleich realisiert wird. Sicher ist jedoch, er wird die fünfte Anlage der Erlebnis Akademie AG in Deutschland werden.



Animationsbild von der Turmaussichtsplattform mit dem 50 m² großen begehbaren Netz

Interessantes zur Region:

Heringsdorf ist bekannt für seine Bäder. Eine Promenade verbindet den Ort mit den Badeorten Ahlbeck und Bansin, die gemeinsam die „drei Kaiserbäder“ genannt werden. Hier befindet sich auch Deutschlands längste Seebrücke. Eine Vielzahl touristischer Attraktionen, Geschäfte, Hotels und Restaurants machen Heringsdorf zu einem attraktiven Urlaubsziel und zu einem idealen Standort für den Baumwipfelpfad Usedom.

Über die Erlebnis Akademie AG

Die Erlebnis Akademie AG gehört europaweit zu den führenden Anbietern (Bau und Betrieb) von naturnahen Freizeiteinrichtungen mit natur- und umweltpädagogischen Elementen. Sie wurde 2001 in Bad Kötzing / Bayerischer Wald als AG gegründet und notiert seit Dezember 2015 am m:access an der Börse München. In Deutschland betreibt sie aktuell vier Anlagen: die Baumwipfelpfade im Bayerischen Wald (2009), im Schwarzwald (2014), an der Saarschleife im Saarland (2016) sowie das Naturerbe Zentrum Rügen inkl. Baumwipfelpfad (2013). In Tschechien und der Slowakei ist sie im Rahmen eines Joint Venture an den Baumwipfelpfaden in Lipno (2012), im Riesengebirge (2017) und in der Hohen Tatra (2017) beteiligt. Seit Sommer 2018 gibt es einen Baumwipfelpfad im österreichischen Salzkammergut in Gmunden auf dem Grünberg. Der neueste Baumwipfelpfad Pohorje wurde im September 2019 in Slowenien eröffnet. Weitere Projekte im In- und Ausland sind in Planung.

www.baumwipfelpfade.de

Ein weiterer wichtiger Bestandteil der Erlebnis Akademie AG ist die DoNature gGmbH. Die gemeinnützige Organisation verschreibt sich der nachhaltigen Entwicklung unserer Lebenswelt, indem sie Bildung und Erlebnis in der Natur vereint. Die DoNature gGmbH ist an den deutschen Standorten für Umweltbildung zuständig und führt darüber hinaus Seminare, Events und Teamtraining (s.e.t.) mit nachhaltigen und naturorientierten Aspekten durch.

www.eak-ag.de

Kontakt

Patrizia Müller
Leitung Marketing und Kommunikation

Erlebnis Akademie AG
Hafenberg 4, 93444 Bad Kötzing

T +49 9941 / 90 84 84-19

patrizia.mueller@eak-ag.de
www.eak-ag.de